

Information zu einem Meldepflichtigen Ereignis

Kleinstleckage an einer Restentleerungsleitung aus dem Bereich der Nebenwarte

Im stillgelegten Kernkraftwerk Brunsbüttel wurde bei einem Schichtrundgang am 28.12.2025 gegen ca. 20:00 Uhr eine Tropfleckage aus der Isolierung einer Restentleerungsleitung im Bereich der Nebenwarte festgestellt. Die Abisolierung und Inspektion des betroffenen Systembereiches erfolgte am 05. und 06. Januar 2026. Hierbei wurde eine geringfügige Wanddurchdringung der Rohrleitung in der Nähe einer Schweißnaht gefunden.

Eine durchgeführte radiologische Auswertung des ausgetretenen Leckagewassers ergab eine gemessene Aktivität unterhalb der zulässigen Meldewerte.

Der Vorgang wurde der atomrechtlichen Aufsichtsbehörde am 09.01. 2026 als Meldepflichtiges Ereignis der Kategorie „N“ (Normalmeldung) angezeigt. Das Ereignis liegt unterhalb der sieben Stufen der internationalen Skala zur Bewertung von Vorkommnissen in Kraftwerken („INES 0“).

Aktuelle Informationen zum Stand der Rückbaumaßnahmen am stillgelegten Kernkraftwerk Brunsbüttel finden Sie unter <https://perspektive-brunsbuettel.de/>.

Ihr Ansprechpartner für weitere Informationen:

Lutz Wiese lutz.wiese@vattenfall.de

Vattenfall GmbH, Pressesprecher
Telefon +49 173 62 63 882

